



Verhandlungen über die Bürgersteuer der Kurzarbeiter.

Berlin, 26. Januar. Die Erhebung der Bürgersteuer...

Wie das Nachrichtenbüro des RTZ...

Einheitssteuervorlage im Reichsrat.

Berlin, 26. Januar. Der Reichsrat ist zu seiner nächsten Plenarsitzung...

Bestimmungen für die Aberteilung zur landwirtschaftlichen Einheitssteuer...

Deutschlands Stellung zum russisch-polnischen Nichtangriffspakt.

Berlin, 26. Januar. Von unrichtigster Seite...

Als die ersten Verhandlungen der russisch-polnischen Verhandlungen...

Die Stellung der Deutschen Volkspartei zum Kabinett Brüning.

Stuttgart, 26. Januar. In der Mitgliederversammlung...

Die Sozialdemokratie. In der Aussprache...

Landwirtschaftliche Unfallversicherung. Die Rotverordnung vom 8. Dezember 1931...

Der Großhandel und die Zollmaßnahmen.

Berlin, 27. Januar. Der Reichsverband des Deutschen Groß- und Außenhandels...

Die Sozialistische Arbeiterinternationale zu den Vorgängen in der Mandchurien und zum Dresd-Litowitzer Projekt.

Köln, 26. Januar. Das Büro der Sozialistischen Arbeiterinternationale...

mit den Ereignissen im Fernen Osten. In einer Entschließung...

Das Büro hat ferner an die Betroffenen im Dresd-Litowitzer Projekt...

Wohlfahrtsdienstleistungen demonstrieren im Berliner Rathaus.

Berlin, 26. Januar. Im Rathaus kam es heute vormittag während der Sitzung...

Persönlichkeiten der österreichischen Wirtschaft in Berlin.

Berlin, 26. Januar. Der Präsident der Wiener Handelskammer...

Seltene blinde Passagiere.

Blinde Passagiere sind auf den großen Dampfern keine Seltenheit...

Fallen wurden aufgefangt, hatten aber nicht den gewünschten Erfolg...

„Müllers „Gasparone“ in der Staatsoper.

Sehen erschien erstmalig eine Operette von Carl Müller im Dresdener Opernhaus.

Meister der heiterten Ruhe wie seine Wiener Kollegen...

Die Dresdener Staatsoper hat gestern also eine Ehrenrettung vollzogen...

mann, der den schlauen Schmeißler Wenoggo bildgerecht gab...





Ämtlicher Teil.

Zu Anstufung an die Verordnung vom 4. November 1930 (Staatszeitung Nr. 257) werden die...

Wirtschaftsministerium.

12. Einkommensteuerverteilung für das Rechnungsjahr 1931.

Bei der 12. Verteilung des Gemeindefonds an der Einkommensteuer für das Rechnungsjahr 1931 ist auf die Gemeinden und Bezirksverbände ein Betrag entfallen...

Finanzministerium, III. Abteilung.

19. Verteilung des Bezirksanteils an der Einkommensteuer und 7. Verteilung des Bezirksanteils an der Körperschaftsteuer für das Rechnungsjahr 1931.

Bei der 19. Verteilung des Bezirksanteils an der Einkommensteuer und der 7. Verteilung des Bezirksanteils an der Körperschaftsteuer für das Rechnungsjahr 1931 sind auf die Bezirksverbände und bezirksfreien Gemeinden entfallen:

Finanzministerium, III. Abteilung.

Die für die Ortshilfe geltende Ortshilfensteuer - vergl. Bekanntmachung in der Sächs. Staatszeitung vom 19. 12. 1931 Nr. 254 - wird wie folgt geändert:

Das Oberverwaltungsamt.

Zwischen dem Verbande von Arbeitgebern der Sächsischen Textilindustrie e. V. Chemnitz und dem Deutschen Textilarbeiterverbande Gau Freital sind zur Neuregelung der Hausarbeit...

Bekanntmachung. Beschluß.

Zwischen dem Verbande von Arbeitgebern der Sächsischen Textilindustrie e. V. Chemnitz und dem Deutschen Textilarbeiterverbande Gau Freital sind zur Neuregelung der Hausarbeit...

Der Hausarbeitsschlichtungsausschuß für die Webwarenindustrie, Abteilung II (Gemischtweberei).

Über das Vermögen 1. der offenen Handels- gesellschaft Johanness Heußel, Buchhandlung in Glauchau, scheidungslos Nr. 64, und 2. deren Ehefrau, scheidungslos Nr. 64, des Ehepartners Johanness Heußel, beide d. d. 26. Jan. 1932, vormittags 10 Uhr das Konkursverfahren...

Das Konkursverfahren zur Abwendung des Konkurses über das Vermögen des Kaufmanns Paul Hübner in Reichersdorf, Höhe Straße 7, der d. d. 26. Jan. 1932, vormittags 10 Uhr das Konkursverfahren...

Zur Abwendung des Konkurses über das Vermögen des Kaufmanns Julius Ernst Rödel, alleinigiger Inhaber der Firma Ernst Rödel, Webwarenfabrikation und Manufakturwaren...

Das im Grundbuche für Chemnitz Blatt 1837 auf den Namen des im Konkurs befindlichen Kaufmanns Siegfried Großmann in Chemnitz eingetragene, Wägenstraße 51 gelegene Grundstück...

Das im Grundbuche für Chemnitz Blatt 1837 auf den Namen des im Konkurs befindlichen Kaufmanns Siegfried Großmann in Chemnitz eingetragene, Wägenstraße 51 gelegene Grundstück...

Das im Grundbuche für Chemnitz Blatt 1837 auf den Namen des im Konkurs befindlichen Kaufmanns Siegfried Großmann in Chemnitz eingetragene, Wägenstraße 51 gelegene Grundstück...

Das im Grundbuche für Chemnitz Blatt 1837 auf den Namen des im Konkurs befindlichen Kaufmanns Siegfried Großmann in Chemnitz eingetragene, Wägenstraße 51 gelegene Grundstück...

Das im Grundbuche für Chemnitz Blatt 1837 auf den Namen des im Konkurs befindlichen Kaufmanns Siegfried Großmann in Chemnitz eingetragene, Wägenstraße 51 gelegene Grundstück...

Das im Grundbuche für Chemnitz Blatt 1837 auf den Namen des im Konkurs befindlichen Kaufmanns Siegfried Großmann in Chemnitz eingetragene, Wägenstraße 51 gelegene Grundstück...

Das im Grundbuche für Chemnitz Blatt 1837 auf den Namen des im Konkurs befindlichen Kaufmanns Siegfried Großmann in Chemnitz eingetragene, Wägenstraße 51 gelegene Grundstück...

Das im Grundbuche für Chemnitz Blatt 1837 auf den Namen des im Konkurs befindlichen Kaufmanns Siegfried Großmann in Chemnitz eingetragene, Wägenstraße 51 gelegene Grundstück...

Das im Grundbuche für Chemnitz Blatt 1837 auf den Namen des im Konkurs befindlichen Kaufmanns Siegfried Großmann in Chemnitz eingetragene, Wägenstraße 51 gelegene Grundstück...

Das im Grundbuche für Chemnitz Blatt 1837 auf den Namen des im Konkurs befindlichen Kaufmanns Siegfried Großmann in Chemnitz eingetragene, Wägenstraße 51 gelegene Grundstück...

Das im Grundbuche für Chemnitz Blatt 1837 auf den Namen des im Konkurs befindlichen Kaufmanns Siegfried Großmann in Chemnitz eingetragene, Wägenstraße 51 gelegene Grundstück...

Das im Grundbuche für Chemnitz Blatt 1837 auf den Namen des im Konkurs befindlichen Kaufmanns Siegfried Großmann in Chemnitz eingetragene, Wägenstraße 51 gelegene Grundstück...

1 Blatt 19 für Rodheim, nach dem Grundbuche 11 Blatt 20,7 Nr. groß und nach dem Verzeichnis auf 21 850 RM. geschätzt. Die Brandversicherungssumme beträgt 14 850 RM.; sie entspricht dem Friedensbaupreis vom Jahre 1914...

2 Blatt 3 für die Schulziger Wetz, nach dem Grundbuche 3 Blatt 97,6 Nr. groß und nach dem Verzeichnis auf 4200 RM. geschätzt, selber, leichter Boden. Die Grundfläche bildet eine wirtschaftliche Einheit...

Das im Grundbuche für Rodheim Blatt 115 auf den Namen der Eheleute Hermann und Maria Wagner in Leipzig und des Wäfers Willi Otto Wagner in Jhndach eingetragene Wägengrundstück soll am...

Das im Grundbuche für Rodheim Blatt 115 auf den Namen der Eheleute Hermann und Maria Wagner in Leipzig und des Wäfers Willi Otto Wagner in Jhndach eingetragene Wägengrundstück soll am...

Das im Grundbuche für Rodheim Blatt 115 auf den Namen der Eheleute Hermann und Maria Wagner in Leipzig und des Wäfers Willi Otto Wagner in Jhndach eingetragene Wägengrundstück soll am...

Das im Grundbuche für Rodheim Blatt 115 auf den Namen der Eheleute Hermann und Maria Wagner in Leipzig und des Wäfers Willi Otto Wagner in Jhndach eingetragene Wägengrundstück soll am...

Das im Grundbuche für Rodheim Blatt 115 auf den Namen der Eheleute Hermann und Maria Wagner in Leipzig und des Wäfers Willi Otto Wagner in Jhndach eingetragene Wägengrundstück soll am...

Das im Grundbuche für Rodheim Blatt 115 auf den Namen der Eheleute Hermann und Maria Wagner in Leipzig und des Wäfers Willi Otto Wagner in Jhndach eingetragene Wägengrundstück soll am...

Das im Grundbuche für Rodheim Blatt 115 auf den Namen der Eheleute Hermann und Maria Wagner in Leipzig und des Wäfers Willi Otto Wagner in Jhndach eingetragene Wägengrundstück soll am...

Das im Grundbuche für Rodheim Blatt 115 auf den Namen der Eheleute Hermann und Maria Wagner in Leipzig und des Wäfers Willi Otto Wagner in Jhndach eingetragene Wägengrundstück soll am...

Das im Grundbuche für Rodheim Blatt 115 auf den Namen der Eheleute Hermann und Maria Wagner in Leipzig und des Wäfers Willi Otto Wagner in Jhndach eingetragene Wägengrundstück soll am...

Das im Grundbuche für Rodheim Blatt 115 auf den Namen der Eheleute Hermann und Maria Wagner in Leipzig und des Wäfers Willi Otto Wagner in Jhndach eingetragene Wägengrundstück soll am...

Das im Grundbuche für Rodheim Blatt 115 auf den Namen der Eheleute Hermann und Maria Wagner in Leipzig und des Wäfers Willi Otto Wagner in Jhndach eingetragene Wägengrundstück soll am...

Das im Grundbuche für Rodheim Blatt 115 auf den Namen der Eheleute Hermann und Maria Wagner in Leipzig und des Wäfers Willi Otto Wagner in Jhndach eingetragene Wägengrundstück soll am...

Friedensbaupreis vom Jahre 1914 (§ 1 des Gef. v. 18. 3. 1921, GBl. S. 72). Das Grundstück liegt inmitten der Stadt, Ecke Markt und Altenburger Straße und besteht aus einem einstöckigen Wohn- und Geschäftshaus...

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts und der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungen, ist jedem gestattet (Zimmer 4).

Rechte auf Betreibung aus dem Grundbuche sind, soweit sie zur Zeit der Eintragung des am 7. Dezember 1931 verlaubten Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden...

Das im Grundbuche für Jitza Blatt 55 auf den Namen des Kaufmanns Gusti Anton Richter in Jitza, Breite Straße 12, eingetragene, ebenda gelegene Grundstück soll am Donnerstag, den 21. März 1932, vormittags 9 Uhr an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 22, im Wege der Zwangsversteigerung versteigert werden...

Das im Grundbuche für Jitza Blatt 55 auf den Namen des Kaufmanns Gusti Anton Richter in Jitza, Breite Straße 12, eingetragene, ebenda gelegene Grundstück soll am Donnerstag, den 21. März 1932, vormittags 9 Uhr an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 22, im Wege der Zwangsversteigerung versteigert werden...

Das im Grundbuche für Jitza Blatt 55 auf den Namen des Kaufmanns Gusti Anton Richter in Jitza, Breite Straße 12, eingetragene, ebenda gelegene Grundstück soll am Donnerstag, den 21. März 1932, vormittags 9 Uhr an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 22, im Wege der Zwangsversteigerung versteigert werden...

Das im Grundbuche für Jitza Blatt 55 auf den Namen des Kaufmanns Gusti Anton Richter in Jitza, Breite Straße 12, eingetragene, ebenda gelegene Grundstück soll am Donnerstag, den 21. März 1932, vormittags 9 Uhr an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 22, im Wege der Zwangsversteigerung versteigert werden...

Das im Grundbuche für Jitza Blatt 55 auf den Namen des Kaufmanns Gusti Anton Richter in Jitza, Breite Straße 12, eingetragene, ebenda gelegene Grundstück soll am Donnerstag, den 21. März 1932, vormittags 9 Uhr an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 22, im Wege der Zwangsversteigerung versteigert werden...

Das im Grundbuche für Jitza Blatt 55 auf den Namen des Kaufmanns Gusti Anton Richter in Jitza, Breite Straße 12, eingetragene, ebenda gelegene Grundstück soll am Donnerstag, den 21. März 1932, vormittags 9 Uhr an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 22, im Wege der Zwangsversteigerung versteigert werden...

Das im Grundbuche für Jitza Blatt 55 auf den Namen des Kaufmanns Gusti Anton Richter in Jitza, Breite Straße 12, eingetragene, ebenda gelegene Grundstück soll am Donnerstag, den 21. März 1932, vormittags 9 Uhr an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 22, im Wege der Zwangsversteigerung versteigert werden...

Das im Grundbuche für Jitza Blatt 55 auf den Namen des Kaufmanns Gusti Anton Richter in Jitza, Breite Straße 12, eingetragene, ebenda gelegene Grundstück soll am Donnerstag, den 21. März 1932, vormittags 9 Uhr an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 22, im Wege der Zwangsversteigerung versteigert werden...

Das im Grundbuche für Jitza Blatt 55 auf den Namen des Kaufmanns Gusti Anton Richter in Jitza, Breite Straße 12, eingetragene, ebenda gelegene Grundstück soll am Donnerstag, den 21. März 1932, vormittags 9 Uhr an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 22, im Wege der Zwangsversteigerung versteigert werden...

Das im Grundbuche für Jitza Blatt 55 auf den Namen des Kaufmanns Gusti Anton Richter in Jitza, Breite Straße 12, eingetragene, ebenda gelegene Grundstück soll am Donnerstag, den 21. März 1932, vormittags 9 Uhr an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 22, im Wege der Zwangsversteigerung versteigert werden...

Das im Grundbuche für Jitza Blatt 55 auf den Namen des Kaufmanns Gusti Anton Richter in Jitza, Breite Straße 12, eingetragene, ebenda gelegene Grundstück soll am Donnerstag, den 21. März 1932, vormittags 9 Uhr an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 22, im Wege der Zwangsversteigerung versteigert werden...

Vertical text on the left margin, likely a page number or index reference.

Schulstraße 115 C gelegen und besteht aus einem Wohngebäude mit Keller, Schuppen und Hof...

In das Handelsregister ist heute eingetragen worden 1. auf Blatt 467 das Erlöschen der Firma Julius Hermann...

Im das Handelsregister ist heute eingetragen worden 1. auf Blatt 345 des Handelsregisters, die Firma F. Paul Heydenbluth...

In das Handelsregister ist am 25. Januar 1932 eingetragen worden auf Blatt 20, betr. die Firma F. W. Centig...

Mitteilungen aus der öffentlichen Verwaltung Reichsgerichtsamt Teil I. Die am 25. Januar ausgegebenen Nr. 6 enthält: 2. Bd. des Reichs-

Volkswirtschaft.

Berliner Börsenfondendienst. Im letzten telefonischen Preisbericht war das Geschäft im allgemeinen ruhiger als vorher...

Reichsanwaltschaft. Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 23. Januar 1932 hat sich in der dritten Januarnote die gesamte Kapitalanlage der Bank...

Einzelnummern der Sächsischen Staatszeitung sind jederzeit zu haben in Glauchau und Zwickau...

An Reichsbanknoten und Rentenbanknoten zusammen sind 193,9 Mill. RM. in die Kassen der Reichsbank zurückgeführt...

Die Deckung der Renten durch Gold und bedienungsfähige Devisen beträgt 86,4 % gegen 26,6 % in der Vorwoche.

Lage des Verwaltungsrats der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft.

Der Verwaltungsrat der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft tagte am 25. Januar in Berlin.

Der vorläufige Überblick über die Einnahmestellung im Jahre 1931 ergibt mit 3,842 Milliarden RM. einen Rückgang um 15,9 % gegenüber 1930...

Die neuere Reichsbahnleihe 1931 hat bisher Zeichnungen von rund 243 Mill. RM. ergeben...

Ein Überblick über die Aufwertung der Gütertarife im veranschlagten Betrage von 300 Mill. RM. läßt sich zurzeit noch nicht gewinnen.

Die Ausgaben von veräußerten Sonntagsradfahrern zu Weihnachtsgeldern hat den Kreisverkehr wesentlich belebt.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Dezember 1931 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Dezember 1930.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Januar 1932 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Januar 1931.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Februar 1932 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Februar 1931.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im März 1932 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im März 1931.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im April 1932 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im April 1931.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Mai 1932 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Mai 1931.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Juni 1932 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Juni 1931.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Juli 1932 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Juli 1931.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im August 1932 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im August 1931.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im September 1932 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im September 1931.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Oktober 1932 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Oktober 1931.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im November 1932 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im November 1931.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Dezember 1932 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Dezember 1931.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Januar 1933 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Januar 1932.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Februar 1933 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Februar 1932.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im März 1933 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im März 1932.

Aus der Landesbauhauptaussch. Dresdner Statistik 1931.

Die dem Erscheinen des Dezemberberichts ist der 54. Jahrgang der Monatsberichte des Statistischen Amtes der Stadt Dresden abgeschlossen.

Die Bevölkerungszahl ging im Jahre 1931 von 683.453 auf 690.461 zurück...

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1931 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1930.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1930 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1929.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1929 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1928.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1928 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1927.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1927 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1926.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1926 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1925.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1925 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1924.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1924 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1923.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1923 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1922.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1922 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1921.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1921 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1920.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1920 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1919.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1919 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1918.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1918 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1917.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1917 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1916.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1916 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1915.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1915 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1914.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1914 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1913.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1913 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1912.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1912 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1911.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1911 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1910.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1910 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1909.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1909 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1908.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1908 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1907.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1907 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1906.

der Städte von 3 1/2 mm. Bei Schuttpara-turen nach Qualität III kann aber auf 2,5 mm, Kopf- und Bausteilen sowie Böden unter der Erde von 3 1/2 mm vermindert werden.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1931 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1930.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1930 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1929.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1929 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1928.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1928 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1927.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1927 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1926.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1926 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1925.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1925 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1924.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1924 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1923.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1923 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1922.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1922 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1921.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1921 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1920.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1920 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1919.

Die Einnahmen der Eisenbahnverkehrsleistungen im Jahre 1919 betragen 26,1 Mill. RM. gegenüber 25,8 Mill. RM. im Jahre 1918.

Tageskalender.

Donnerstag, 28. Januar. Staatsoper. Opernhaus. Anrecht A. Schillerische Operette.

Centraltheater. Schillerische Operette. Die Operette.

Freitag, 29. Januar. Staatsoper. Opernhaus. Anrecht A. Schillerische Operette.

Centraltheater. Schillerische Operette. Die Operette.

Samstag, 30. Januar. Staatsoper. Opernhaus. Anrecht A. Schillerische Operette.

Centraltheater. Schillerische Operette. Die Operette.

Sonntag, 31. Januar. Staatsoper. Opernhaus. Anrecht A. Schillerische Operette.

Centraltheater. Schillerische Operette. Die Operette.

Wir fordern gemäß der vierten Verordnung über die Aufwertung von Pfandbriefen...

Centraltheater. Schillerische Operette. Die Operette.

Freitag, 29. Januar. Staatsoper. Opernhaus. Anrecht A. Schillerische Operette.

Centraltheater. Schillerische Operette. Die Operette.

Samstag, 30. Januar. Staatsoper. Opernhaus. Anrecht A. Schillerische Operette.

Centraltheater. Schillerische Operette. Die Operette.

Sonntag, 31. Januar. Staatsoper. Opernhaus. Anrecht A. Schillerische Operette.

Centraltheater. Schillerische Operette. Die Operette.

Centraltheater. Schillerische Operette. Die Operette.